



**strautmann**



*Kurzschnitt-Ladewagen*

**Super-Vitesse<sup>CFS</sup>**



# Super-Vitesse<sup>CFS</sup>

Wie die große Schwester Giga-Vitesse<sup>CFS</sup> wird auch die Super-Vitesse<sup>CFS</sup> mit dem neuen Ladeaggregat (Continuous-Flow-System) angeboten, so dass auch landwirtschaftliche Betriebe, die auf Eigenmechanisierung setzen, von den Vorteilen dieses nahezu konkurrenzlosen Produktes profitieren können. Mit diesem System werden hinsichtlich optimaler Beladung, geringem Antriebsbedarf und Wirtschaftlichkeit Maßstäbe gesetzt. Die Super-Vitesse<sup>CFS</sup> zeichnet sich besonders durch ihr hervorragendes Schnittbild aus. Das Ladeaggregat mit dem 36-Messer-double-cut-Schneidwerk bietet die optimale Voraussetzung für höchste Futterqualität.

Gleichmäßige Dosierung durch einzigartige Geometrie der Dosierwalzen



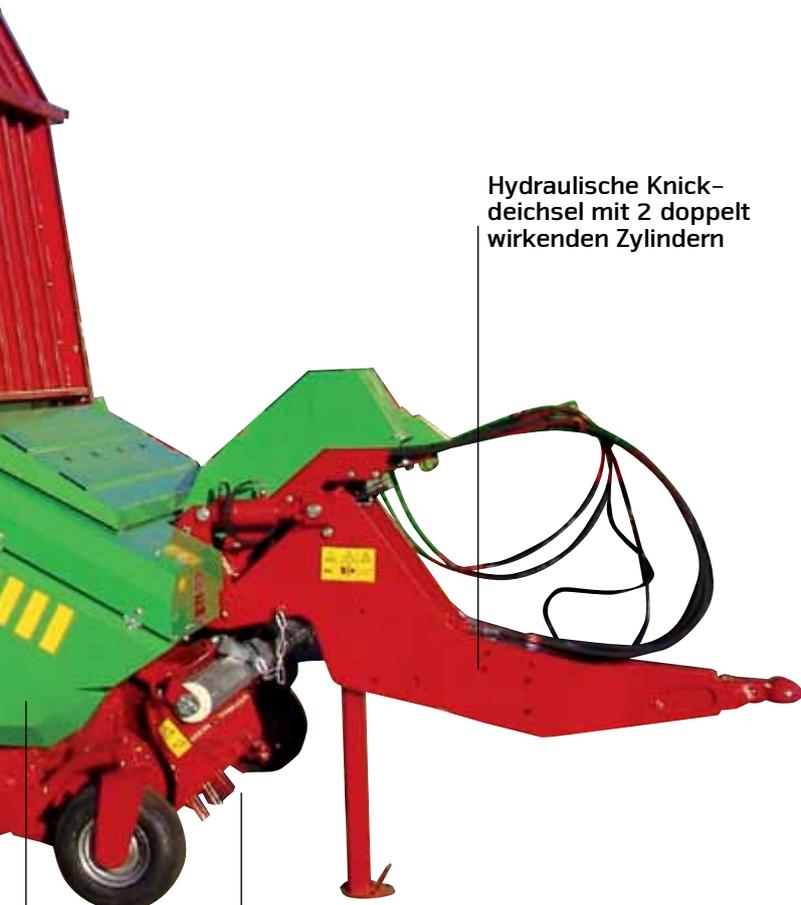
Hydraulischer Kratzboden mit stufenloser Verstellung

Tandemfahrwerk für höchsten Fahrkomfort, Bodenschonung und maximale Zuladung

Double-Cut Schneidwerk für exakten Schnitt

## Super-Vitesse <sup>CFS</sup>

- Exakter Schnitt
- Effizient
- Geringer Antriebsbedarf



Hydraulische Knick-  
deichsel mit 2 doppelt  
wirkenden Zylindern

Sichere Aufnahme  
breiter Schwade durch  
großdimensionierte  
Pick-up

### Inhalt

<b>CFS – Das System der Zukunft</b>	4/5
<b>Fördern und Schneiden</b>	6/7
<b>Laden und Transportboden</b>	8/9
<b>Entladen und Dosieren</b>	10/11
<b>Anhängung und Fahrwerke</b>	12/13
<b>Alles im Griff und Blick</b>	14/15

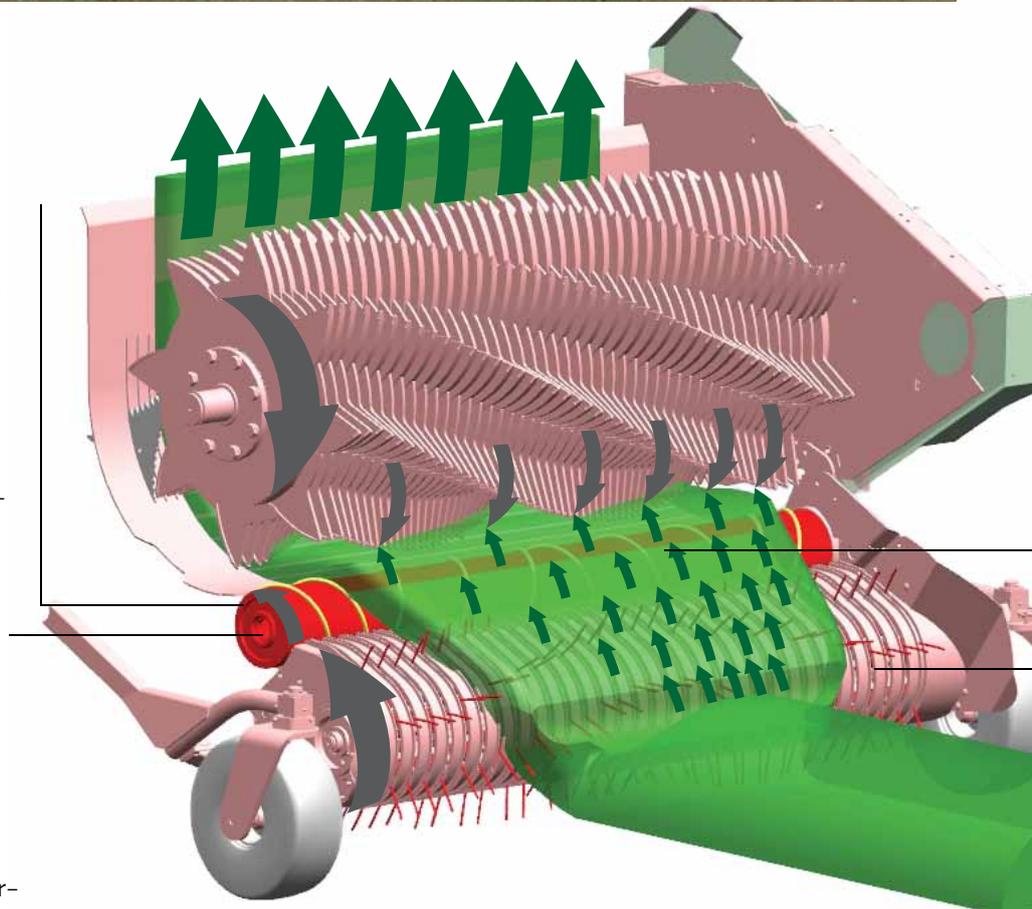


### CFS-Walze für geringen Kraftbedarf

Die neu entwickelte Pick-up und die „CFS-Walze“ ziehen das Schwad auseinander (Breitzieheffekt) und führen es über die gesamte Breite dem Rotor und dem Schneidwerk zu. Der um 100 mm höher positionierte Rotor fördert das angewelkte Grünfutter durch den entsprechend verkürzten Förderkanal in den Laderaum. Das spart Kraft und reduziert den Leistungsbedarf um etwa 10%.

### Antrieb CFS-Walze

Der Antrieb der Beschleunigerwalze erfolgt über ein wartungsarmes Winkelgetriebe. Die serienmäßige Rutschkupplung ist gegen Überlastung abgesichert. Schäden am Ladeaggregat, hervorgerufen durch Fremdkörper, werden somit auf ein Minimum reduziert. Über die CFS-Walze wird die Pick-up durch eine verstärkte  $\frac{3}{4}$ " Rollenkette angetrieben.





### Optimale Ausladung

Auf ganzer Breite kommt das Gut in den Laderaum, wodurch sich die Ausladung verbessert. Wir haben mehrfach 10% mehr Gewicht pro Kubikmeter gemessen. Entscheidend ist die Tonnage und nicht das Volumen des Laderaumes.

### Hohe Flächenleistung

Eine bessere Ausladung hat auch eine höhere Flächenleistung zur Folge. So sind die zu erntenden Flächen schneller geräumt und das Futter schneller im Silo. Zeit ist schließlich Geld.

### Flache Pick-up für beste Bodenangepassung

Durch die Anordnung der CFS-Walze steht die ungesteuerte (1,8 m) Pick-up sehr flach, so dass der Druck auf die Tasträder sehr gering ist. So kann die Pick-up der Bodenstruktur besser folgen. Außerdem wird durch die V-spiralförmige Anordnung der Pick-up Zinken das Grünfutter kontinuierlich und schonend aufgenommen. Für beste Bodenangepassung ist die optionale Ausrüstung mit Zusatztastädern hinter der Pick-up möglich.

## CFS garantiert

1. geringer Kraftbedarf
2. optimale Ausladung
3. hohe Flächenleistung
4. beste Bodenangepassung
5. Schonung der Antriebe
6. längere Messerstandzeiten

### Längere Messerstandzeiten

Messer schleifen: Nur wenn es sich lohnt! Der Breitzieheffekt sorgt für eine gleichmäßigere Belastung der Messer. „CFS“ bringt deutlich längere Intervalle bis zum nächsten Schleifen. Wenn alle Messer stumpf sind, dann lohnt sich das Schleifen aller Messer. Wenn nur die mittleren Messer stumpf wären, dann ... alle schleifen? ... nur die mittleren schleifen? ... von außen nach innen wechseln?

# Es geht um beste Futterqualität Rotor und Schneidwerk

Die einzigartige Fremdkörpersicherung der Strautmann Super-Vitesse<sup>CF5</sup> sorgt für eine hohe Standzeit der Messer, fast doppelt so lange wie bei dem herkömmlichen System. Zusammen mit dem neuen sechsreihigen Spiralrotor gewährleistet das 36-Doppelmesser Schneidwerk einen schonenden und sauberen Schnitt des geladenen Futters. So ist die Grundlage für eine optimale Silagequalität gelegt.



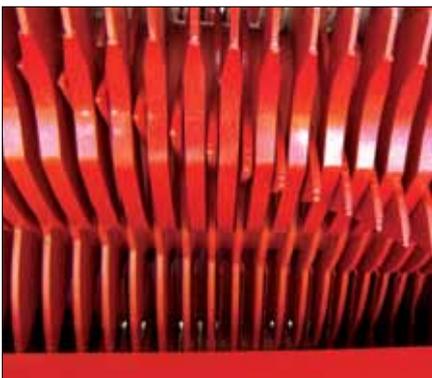
## Rotorantrieb

Der spannungsfreie Antrieb über die zentral im Deichselrohr liegende Antriebswelle sorgt für eine hohe Lebensdauer aller Antriebsteile. Das seitlich aufgesetzte, großdimensionierte Getriebe ist vollkommen wartungsfrei. Somit wird die Kraft optimal auf den Rotor übertragen.



## Laderotor

Die starken Zinken des Rotors sind spiralförmig in sechs Zinkenreihen aufgesetzt und auf dem ganzen Durchmesser mit dem dickwandigen Zentralrohr verschweißt. Dies verleiht dem Rotor eine enorme Stabilität. Das hohe kraftsparende Durchsatzvermögen des Wagens resultiert aus der durchdachten Geometrie von Förderflossen und Abstreifern.



## Abstreifer

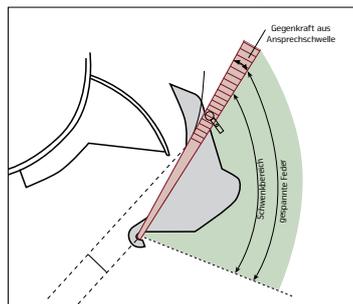
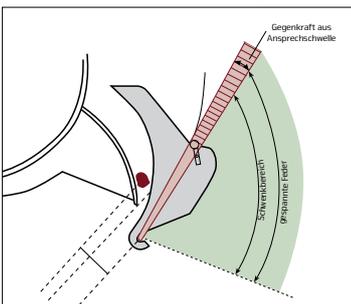
Die stabilen Abstreifer sind in Gruppen eingeschraubt und leicht wechselbar. Ein großer Winkel zwischen Rotorzinken und Abstreifer (> 90 °) schont das Futter und unterstützt den geringen Antriebsbedarf.





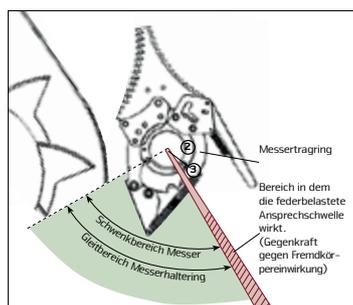
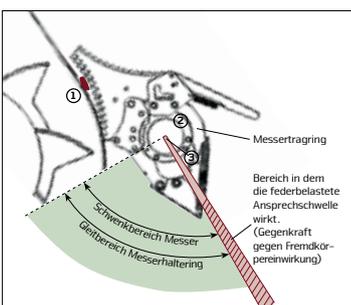
### Schneidwerk

36 Messer auf einer Ebene erreichen einen Exaktschnitt von 39 mm. Alle Messer sind mit einem Wellenschliff und doppelter Schneide versehen. Durch einfache Handgriffe kann es gedreht werden – das Schleifintervall verdoppelt sich. Das komplette Schneidwerk ist über zwei Hydraulikzylinder aus-schwenkbar. Somit können Verstopfungen schnell und einfach behoben werden. Wenn sich nach mehrmaligem Schleifen die Messerspitzen abnutzen, kann der Messerrahmen durch Oberlenker nachjustiert werden.



### Messersicherung Wettbewerb

Bei Messersicherungen, die mit Federgegendruck arbeiten ist die Auslösekraft bei einem Hindernis an jeder Stelle des Messers unterschiedlich. Ein Fremdkörper, der an der unteren Stelle des Messers auf-trifft, schiebt sich an der Schneide entlang bis der Punkt erreicht ist, an dem die Kraft groß genug ist, um die Sicherung auszulösen. Hierdurch wird das Messer über die komplette Schneide beschädigt.



### Messersicherung Strautmann

Bei der einzigartigen Strautmann Messersicherung ist die Auslösekraft an allen Stellen des Messers nahezu identisch. Deshalb löst das Messer aus, auch wenn ein Fremdkörper die untere Stelle der Messerschneide berührt. Infolgedessen erhöht sich die Standzeit der Messer je nach Einsatzbedingungen um ein Vielfaches.

# Aufbau und Transportboden

Eine gleichmäßige Ausladung des Ladewagens, welche u.a. durch das CFS-System erreicht wird, ist erforderlich um möglichst schlagkräftig und wirtschaftlich das Futter in das Silo zu bekommen. Den örtlichen Gegebenheiten des Silos entsprechend gibt es mehrere Möglichkeiten die Fahrzeuge zu entladen. Für eine Entladung auf dem Silo empfiehlt sich das 3-Walzen-Dosieraggregat mit dem ein gleichmäßiger Teppich abgelegt wird. So ist der Aufwand beim Verteilen und Verdichten auf ein Minimum reduziert.



## Transportboden mit vier Ketten

Griffige U-Profilleisten und hochfeste Kratzbodenketten mit 11 mm Durchmesser und einer Bruchlast von 15 t pro Kette sorgen für einen gleichmäßigen Vorschub der Ladung. Automatische Kettenspanner geben der Kette immer die richtige Spannung. Bei der Super-Vitesse <sup>CFS</sup> 3501 ist der Transportboden mit einem 2-Stufen-Motor ausgerüstet (SV <sup>CFS</sup> 3101 optional). Serienmäßig sind die Kratzbodenantriebsmotoren mit einem Anfahr-schutz versehen.



## Ladegatter

Das serienmäßige Ladegatter verhindert das Überlaufen des Futters beim Beladen. Zusätzlich wird eine noch höhere Verdichtung erreicht. Im Ladegatter integriert befindet sich die Ladeautomatik (optional). Durch das Anheben der Zinken in der Ladeautomatik wird der Kratzboden automatisch eingeschaltet.



## Aufbau

Wichtig ist der verlustfreie Transport der Kurzschnittsilage vom Feld zum Silo. Deshalb ist die Super-Vitesse <sup>CFS</sup> mit einem Ganzstahlaufbau versehen. Der obere Teil des Aufbaus ist nach innen abklappbar. So lässt sich das Fahrzeug bei längeren Stillstandzeiten auch in niedrigen Gebäuden abstellen. Die Aufbaubügel geben dem Ladewagen mehr Stabilität und führen die Seile zur Ladungssicherung.



## Ladeautomatik

Durch die optionale Ladeautomatik steuert der Ladewagen die Ausladung selbst. Durch das Anheben der Zinken in der Ladeautomatik wird der Kratzboden automatisch eingeschaltet. Durch nahezu stufenlose Voreinstellung des Ausladungsgrades ist die Ladeautomatik unter allen Bedingungen hilfreich und einsetzbar, um jederzeit eine hohe Ausladung zu erzielen.





# Heckklappe und Dosieraggregat

## Vielseitig stark!

Ein schlagkräftiger Ladewagen zeichnet sich nicht nur durch seine hohe Ladeleistung, sondern auch durch eine schnelle und effektive Entladung am oder auf dem Silo aus. Für eine Entleerung vor dem Silo genügt die Ausführung als Ladewagen ohne Dosierwalzen. Soll aber auf dem Silo entladen werden und der Aufwand für die Verteilung und Verdichtung möglichst gering gehalten werden, empfiehlt sich die Ausführung als Dosierwagen mit zwei, optional drei Verteilwalzen. Durch das sehr kurz geschnittene Gras und eine gleichmäßige Ablage auf dem Silo werden die Bedingungen für eine optimale Verdichtung der Silage geschaffen.

## Heckklappe beim Ladewagen

Die massive Heckklappe lässt sich über zwei doppelt wirkende Hydraulikzylinder sehr weit öffnen und gibt so die Öffnung komplett frei.

In der Heckklappe integriert ist ein elektrischer Druckschalter für die Befüllanzeige. Wenn bei vollem Wagen das Grünfutter gegen diesen Taster drückt, erzeugt das Bedienterminal auf dem Schlepper ein akustisches und optisches Signal.



## Verlustfrei und zuverlässig ins Silo



### Heckklappe

Die Ladewagen sind mit einer stabilen Heckklappe mit hydraulischer Verriegelung versehen. Diese lässt sich für ein schnelles Entladen weit öffnen. In der Heckklappe integriert ist ein elektrischer Druckschalter für die Befüllanzeige. Wenn bei vollem Wagen das Grünfutter gegen diesen Taster drückt, erzeugt das Bedienterminal auf dem Schlepper ein akustisches und optisches Signal.



### Dosieraggregat

Zwei, mit aggressiven Reißzinken bestückte Dosierwalzen, sorgen für eine wickelfreie und gleichmäßige Schwadablage auf dem Silo. Für eine optimale Verteilung des Grünfutters ist als Sonderausrüstung das Dosieraggregat auch mit 3 Walzen lieferbar. Die untere Walze weicht bei vollen Wagen nach hinten aus und stoppt so über einen Sensor den Transportbodenvorschub. Damit ist sichergestellt, dass beim Abladen die Dosierwalzen frei anlaufen können.

### Querförderband

Optional können die Dosierwagen mit einem Querförderband für die Frischgrasfütterung ausgerüstet werden. Für den Silageeinsatz kann das breit ausgelegte Band mit wenigen Handgriffen demontiert werden.

# Das Fahrwerk



## Hydraulische Knickdeichsel

Zum Überfahren des Silos ist die Super-Vitesse <sup>CF5</sup> serienmäßig mit einer hydraulischen Knickdeichsel mit doppelwirkenden Zylindern ausgerüstet. Dadurch wird eine Bodenfreiheit von bis zu 64 cm erreicht. Eine optionale hydraulische Deichselfederung gibt der Super-Vitesse <sup>CF5</sup> bei Straßenfahrten eine noch ruhigere Straßenlage.

## Sicher auf Wiese und Straße



### Elektronische Zwangslenkung für Tandem-Fahrwerke

Das neue Lenksystem „Strautmann Electronic Steering“ (SES) ist eine neue Generation Zwangslenkung. Die Ladewagen erhalten mehr Sicherheit und Intelligenz. So sperrt sich in Verbindung mit der ISOBUS-Bedienung die Lenkachse auf dem Silo – ein gefährliches Ausscheren am Silorand ist ausgeschlossen. Außerdem erhöht sich die Wendigkeit enorm, durch die schlankbleibende Deichsel, bei der keine Lenkstangen den Einschlag einschränken. Auf der Straße ist die verbesserte Fahrstabilität durch geschwindigkeitsabhängige Anpassung des Lenkwinkels von großem Vorteil\*.

(\*lieferbar nur mit Untenanhängung)



### Lenkachse

Auf Wunsch können alle Super-Vitesse<sup>CF5</sup> – Typen mit einer Nachlauflenkachse ausgerüstet werden, um ein Radieren der Räder auf dem Untergrund zu vermeiden. Desweiteren steht eine elektronische Zwangslenkung zur Verfügung. Die Grasnarbe und die Reifen werden geschont und die Wendigkeit deutlich erhöht.



### Untenanhängung

Optional sind die Super-Vitesse<sup>CF5</sup> – Typen mit einer Untenanhängung mit Zugkugelnkupplung (Abb. zeigt Exportversion mit Zugöse) ausrüstbar. Diese ermöglicht bis zu 3 t Stützlast und gewährleistet eine spielfreie, verschleißarme Anhängung und sichere Straßenlage des Gespannes.

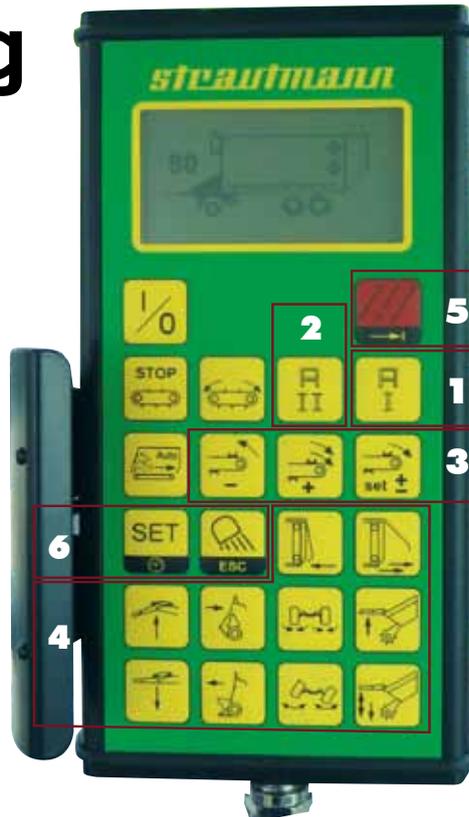


### Gefederte Tandem Pendelachse

Das Achsaggregat der Super-Vitesse<sup>CF5</sup> besteht aus einer Boogie-Pendelachse mit Parabelfederung. Damit erreicht der Wagen optimale Fahreigenschaften auf Wiese und Straße. Durch den Aufbau des Boogie-Aggregates wird das Überfahren des Silos bedeutend erleichtert.

# Bedienung

Die serienmäßige elektrohydraulische Komfortbedienung besteht aus einem übersichtlichen Bedienpult, bei dem die hydraulischen Funktionen über Kippschalter betätigt werden. In dieses Terminal sind u.a. Kontrollleuchten für einige dieser Funktionen, sowie die stufenlose Geschwindigkeitsverstellung für den Kratzboden integriert. Diese Bedienung lässt den Einsatz sehr einfach und sicher werden, auch für Fahrer mit geringer Erfahrung. Optional ist die Ausstattung mit einem ISOBUS-basierten Bedienterminal möglich.



## ISO-Bedienung Dosierwagen

1. Abladeprozess vorm Überfahren des Silos (AI)
  - Lenkachse sperren
  - Knickdeichsel auf
  - Deichselfederung aus
2. Abladeprozess auf dem Fahrsilo (AII)
  - Heckklappe auf
  - Getriebe und Kupplungen schalten
  - Kratzboden ein, wenn Dosierwalzenlaufen, beim Unterschreiten einer Mindestdrehzahl wird der Kratzboden abgeschaltet
3. Manuelle Kratzbodensteuerung
4. Bedienung der Zusatzfunktionen
  - PU, Messer, Knickdeichsel . . .
5. Straßenfahrt
  - Sperren aller Funktionen
  - Knickdeichselfederung ein
6. Set-Taste
  - Einstellungs Menü
  - Arbeitsscheinwerfer an/aus

## ISO-Terminals

die entsprechend der Strautmann ISO-Bedienung zur Steuerung der Ladewagen genutzt werden können.



### ISO 11783

Die ISO-Bedienung trägt entscheidend zur Entlastung des Maschinenführers bei, da Funktionsfolgen zu Arbeitsabläufen zusammengefasst werden können (AI und AII) und Sensoren eine bessere Kontrolle der Maschine ermöglichen. So werden mit der Hilfe von Statusanzeigen Information über die Lenkachse, die Heckklappe und die Stellung der Messer geliefert



JOHN DEERE



Mit weiteren Herstellern stehen wir in engem Kontakt. Für Fragen zur Kompatibilität stehen wir gerne zur Verfügung.



## Kurzschnitt-Ladewagen Super-Vitesse <sup>CFS</sup>

### Technische Daten

Typ		SV <sup>CFS</sup> 3101	SV <sup>CFS</sup> 3501
<b>Abmessungen</b>			
Länge (ohne/mit Dosieraggregat)	m	8,80 / 9,40	9,60 / 10,25
Fahrzeugbreite	m	2,55	2,55
Radaussenbreite	m	2,75	2,75
Höhe	m	3,95	3,95
Ladevolumen nach DIN 11741	m <sup>3</sup>	29,0	33,0
Ladevolumen mittlerer Pressung	m <sup>3</sup>	50,8	57,8
Eigengewicht in Grundausrüstung	kg	6.900	7.100
- mit Dosieraggregat	kg	7.400	7.600
max. zul. Gesamtgewicht			
- bei Obenanhängung	kg	18.000	18.000
- bei Untenanhängung	kg	20.000	20.000
Boogie-Tandemfahrwerk		Serie	Serie
Pick-up Aufnahmebreite	m	1,80	1,80
Zapfwelldrehzahl	U/min	1.000	1.000
Typ Förderaggregat		Spiralrotor mit 6 Zinkenreihen	Spiralrotor mit 6 Zinkenreihen
Anzahl der Messer		36	36
Dosieraggregat		optional 2 bzw. 3 Walzen	optional 2 bzw. 3 Walzen
Leistungsbedarf ab	kW/PS	95/130	103/140
Abmessungen mit Bereifung		710/40 R 22,5	710/40 R 22,5



### Räder für jeden Einsatz



Vredestein  
Pro



Alliance  
I 381



Michelin  
Cargo Xbib



Trelleborg  
T 404



# strautmann



Strautmann Stammwerk in Bad Laer

Das Unternehmen B. Strautmann & Söhne GmbH u. Co. KG ist ein mittelständisches Familienunternehmen im südlichen Niedersachsen, das nun nach über 80-jährigem Bestehen in der dritten Generation geführt wird. Am zweiten Produktionsstandort in Lwówek (Polen) produziert Strautmann in einem modernen Werk neben einzelnen Maschinenkomponenten auch Teile des Maschinenprogramms,

wie Kipper, Greifschaufeln oder Schneidzangen.

Als breit aufgestellter Maschinenhersteller für die Bereiche Rindviehfütterung, Grünfütterbergung, Universalstreuer und Transporttechnik sowie Einbringdosiertechnik für Biogasanlagen ist Strautmann der kompetente Partner für nahezu jeden Kunden dieser Branche.



Pol-Strautmann



**B. Strautmann & Söhne GmbH u. Co. KG**

Bielefelder Straße 53 · D-49196 Bad Laer · Tel.: +49(0)5424/802-0 · Fax: +49(0)5424/802-76 · info@strautmann.com · www.strautmann.com